

POWERFRAU

*Stefanie Heinzmann rockt
die Sommermusik Xanten* Seite 08

JETZT HEIZUNG CHECKEN

Wer im Sommer die Heizung modernisiert, spart im Winter bis zu 20 Prozent Kosten.

Seite 04

ENNI VERLEIHT FLÜGEL

Wir setzen Sie in Nullkommanix auf die Spitze eines Windrads. Mit Fotobeweis.

Seite 06

PROFIS FÜR DEN BLÜTENPEPP

Das Gartencenter Schlößer lässt die Herzen aller Gärtner höherschlagen.

Seite 10

WOW!
Heinzmann-
Karten zu
gewinnen!

www.enni.de

3
FRAGEN
AN ...

... OLIVER FELTHAUS

Oliver Felthaus, Leiter Vertrieb, freut sich über die guten Noten der ENNI-Kunden.



Foto: Jörn Parsick-Mathieu, KickFotoDesign



Oliver Felthaus

Regelmäßig fragt ENNI seine Kunden, ob sie mit dem Unternehmen zufrieden sind. Wie bewerten Sie die aktuellen Ergebnisse des Marktforschungsinstituts Prolytics?

OLIVER FELTHAUS: Ich bin stets nervös, wenn die Ergebnisse dieser Umfragen auf meinen Tisch kommen. Sie sind das Barometer dafür, wie gut wir arbeiten. Da schaue ich gespannt, ob Kunden unsere Aktivitäten wahrnehmen. Toll ist es, wenn die Menschen, wie jetzt, unseren Service als ausgesprochen verlässlich, leistungsfähig und unbürokratisch beurteilen und uns sogar weiterempfehlen würden. Dies bestätigt auch die Entwicklung unserer Aktion „Kunden werben Kunden“: Mehrere Hundert Freundschaftswerbungen allein in diesem Jahr sprechen eine deutliche Sprache.

Warum nutzen Sie das Mittel der Kundenbefragung?

OLIVER FELTHAUS: Sie ist ein Spiegel, den uns der Kunde vorhält, und somit unser Meinungsverstärker. Was auffällt: Praktisch jeder hier kennt ENNI – und, noch wichtiger, Kunden schätzen auch die Angebote. Unser Trumpf: Kunden erreichen uns auch, wenn

es mal nicht so rund läuft. Direkt oder per Telefon, über das Internet und unsere neue App. Die Qualität unseres Beschwerdemanagements ist im Branchenvergleich führend. Das Signal: Unsere Anstrengungen, einen verlässlichen Kontakt zu den Kunden zu halten, finden ein positives Echo. Wir behaupten nicht nur Nähe, die Menschen spüren sie.

Gibt es eine Kategorie, auf die Sie besonders schauen?

OLIVER FELTHAUS: Reaktionen auf das Zukunftsthema Energiewende interessieren mich besonders. Unsere Kunden melden zurück, dass sie unser Engagement mit Blick auf Nachhaltigkeit sehen und schätzen. Sie nehmen zudem wahr, dass wir sie ins neue Zeitalter mitnehmen und beim Energiesparen unterstützen. Denn auch das steht fest: Die billigste und umweltfreundlichste Kilowattstunde ist die, die wir gar nicht erst verbrauchen.



DIE NRW RADTOUR

Sie ist auf dem besten Weg, ein Klassiker zu werden – die NRW Radtour. Das achte Fahrrad-Großereignis führt vom 14. bis 17. Juli am schönen Niederrhein entlang. Nach dem Start in Rheinberg geht es über Kleve und Xanten nach Moers. Dort erwarten wir die Pedalritter an der ENNI-Sommertour-Station.



„Auch bei Ihrer Freizeitgestaltung wollen wir Ihnen das Leben leichter machen. Mein Tipp: Fahren Sie auch mal nach Xanten. Im Programm: tolle Konzerte und ganz viel Comedy.“

Herbert Hornung, ENNI-Pressesprecher

IMPRESSUM

Energie & Umwelt Niederrhein GmbH,
Uerdinger Straße 31, 47441 Moers,
Telefon 02841 104-0, Internet www.enni.de
E-Mail magazin@enni.de

REDAKTION Herbert Hornung (verantwortl.),
Jörn Könke

GESTALTUNG Verena Heisig

TITELBILD (C) Sebastian Magnani / Universal
Music (auch S. 8/9)

VERLAG trurnit Hamburg GmbH
(www.trurnit.de)

DRUCK hofmann infocom, Nürnberg
Gedruckt auf Papier aus 100 Prozent
Altpapier mit Blauer-Engel-Zertifizierung,
keine Chlorbleiche im Produktionsprozess,
klimaneutraler Druck

ClimatePartner[®]
klimaneutral

Druck | ID: 11586-1412-1003

ENNI Stadt & Service

RAUS AUS DER SCHLANGE

IMMER WIEDER SAMSTAGS ist Rush-hour am ENNI-Kreislaufwirtschaftshof. Gerade im Sommer, wenn Hobby-Gärtner ihren Grünschnitt anliefern. Aber warum in der Schlange stehen? Ausgerechnet am freien Samstag? Die Mitarbeiter der ENNI Stadt und Service, Am Jostenhof 7-9, sind auch montags bis freitags von 7 bis 18 Uhr erreichbar. Unser Tipp für ein leichteres Leben: unter der Woche zum Beispiel vor oder nach der Arbeit einfach Am Jostenhof vorbeifahren, Wertstoffe und Grünschnitt entsorgen und dabei Zeit sparen und Nerven schonen. Und

noch ein Tipp: CDs und DVDs sind echte Wertstoffe. Die enthaltenen Edelmetalle und Kunststoffteile können recycelt werden. Also nicht in den Müll damit, sondern beim nächsten Besuch auf dem Kreislaufwirtschaftshof abgeben. Danke.



Foto: Boris Stolzenberg

ENNI Sport & Bäder Niederrhein

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, PLATSCH!

WANNE GEGEN WANNE: Beim Badenwanrennen auf dem Bettenkamper Meer stehen am Samstag, 13. August, wieder Krankenschwestern, Piraten, Nonnen und Schönheitsköniginnen in See. Bereits zum neunten Mal verwandelt sich das Naturbad zur Rennstrecke für alle, die in ihrer Badewanne endlich einmal Kapitän sein wollen. Der Kampf um den Titel ist längst Kult. Trotzdem noch mal für alle die Spielregeln: Zwei Paddler bilden ein Team. Wer mag kann sich gleich als Duo anmelden. Einzelpersonen wählen sich am Renntag einen Partner aus. Also, zeitig kommen! Um

den Sieg geht es jeweils im Kampf Badewanne gegen Badewanne. Von der Brücke zur Rutsche und wieder zurück. Match Race nennen das die Fachleute. Doch nicht nur die schnellsten Paddler dürfen feiern. Auch das gehört zum Renntag im Freibad: Verkleiden ist Pflicht! Die Paare mit den schönsten Kostümen erhalten ebenfalls Preise. Die ENNI, die DLRG-Ortsgruppe Moers und der Freundeskreis Bettenkamper Meer organisieren die Regatta.



Anmeldungen (u. a.):
www.bettenkamper-meer.de



Foto: Eren Kocak



ENNI Energie & Umwelt Niederrhein

KOOPERATION FÜR SIEGERTYPEN

DIE ENNI KOOPERIERT mit dem Landessportbund (LSB) NRW. Und dabei gewinnen alle: Der Energieversorger unterstützt den LSB dabei, die Menschen im Land zu bewegen. Der Dachverband der Vereine hat da einige Projekte am Start. Darüber hinaus bietet der LSB seinen Mitgliedsvereinen in ganz NRW beste Vertragsbedingungen bei einer Zusammenarbeit mit der ENNI. Das schont die Vereinskasse, wenn bei den Kosten für Strom und Gas gespart werden kann. Schließlich: Vermitteln die Klubs einen neuen ENNI-Kunden, egal ob Athlet, passives Mitglied oder Fan, erhält der Verein einen Transfer-Bonus von 50 Euro.



ENNI SERVICE

ENNI SERVICE-HOTLINE:
0800 222 1040

ENNI STÖRUNGSNUMMER:
02841 104-114

ENNI TAUSCH- UND VERSCHENKMARKT:
trurn.it/EnniTausch

ENNI ELEKTRONISCHER ABFALLKALENDER:
tinyurl.com/abfallkalender





Bild: auritus images / STOCK4B / Marc Oeder / STOCK4B

WER'S IM HERBST GERN KUSCHELIG MAG ...

... sollte im Sommer seine Heizung umfassend **checken** lassen. Denn eine optimierte Anlage lohnt sich. Und: Es gibt **lukrative** Fördergelder.

ENNI INFORMIERT UND FÖRDERT

Für den Austausch einer alten Öl-, Nachtspeicher- oder Kohleheizung gegen eine moderne Erdgasheizung erhalten ENNI-Kunden eine Prämie von 555 Euro. Und wer eine thermische Solaranlage zur Warmwasserbereitung mit erdgasgestützter Nacherwärmung installiert, bekommt 500 Euro obendrauf. Es gelten die Förderrichtlinien der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein. Zusätzlich gibt es für die Modernisierung der Heizung Förderprogramme bei der KfW (Programm 152, 167, 430) und beim BAFA (Marktanreizprogramm).

Wer mehr dazu wissen will, dem empfehlen die ENNI-Berater einen Blick in den Förder.Navi der Energieagentur NRW unter www.foerder-navi.de/default.asp

Zudem erreichen Sie Energieberater Frank Langer unter Tel.-Nr. 02841 104-139 oder per Mail unter energieberatung@enni.de

IM SOMMER ist es warm, die Sonne lacht, und die Heizung bleibt kalt. Für ein paar Monate gerät sie dann meist komplett in Vergessenheit. „Doch gerade die warme Jahreszeit ist der beste Zeitpunkt, die eigene Heizungsanlage zu optimieren“, sagt ENNI-Energieberater Frank Langer. Dann, wenn sie nicht gebraucht wird. Denn aus Erfahrung weiß er: „Jede zehnte Heizung ist nicht auf dem aktuellen Stand der Technik.“ Oftmals genügen ein paar Handgriffe eines Profis aus dem Sanitär-Heizungs-Klima-Handwerk, und die Heizung verbraucht weniger Energie und schont so Umwelt und Geldbeutel. Spätestens alle zwei Jahre sollte daher ein Fachmann die Heizung durchchecken: die Wärmeverteilung und -übergabe inspizieren und die Macken der Anlage aufdecken. So schreibt es die Energieeinsparverordnung (EnEV) vor. „Besser ist jedoch eine jährliche Überprüfung“, empfiehlt Frank Langer.

WEG MIT DEN OLDTIMERN

Ist die Heizung allerdings in die Jahre gekommen, reichen ein paar Reparaturen nicht

mehr aus. Vor allem, wenn die Anlage die übliche Lebensdauer von 20 Jahren überschritten hat. „Dann sollte man über einen Austausch nachdenken“, sagt Langer. Auch dann, wenn sie noch einwandfrei funktioniert.

15 BIS 20 PROZENT ENERGIEKOSTEN SPAREN

Meist arbeiten alte Anlagen nicht mehr effizient genug und treiben so die Heizkosten in die Höhe. Zumal die EnEV vorschreibt, dass Oldtimer, die vor 1985 eingebaut worden sind und nur noch konstant Höchsttemperatur fahren können, nicht mehr betrieben werden dürfen. „Mit dem Einbau einer neuen, effizienten Heizungsanlage können Hausbesitzer pro Jahr zwischen 15 und 20 Prozent an Energiekosten sparen“, so Langer. Das betrifft vor allem Systeme auf Basis erneuerbarer Energien und moderne Brennwertgeräte, wenn sie an eine Solarthermie-Anlage auf dem Dach gekoppelt sind. Erste Ansprechpartner bei Heizungsumstellungen sind in Moers und Neukirchen-Vluyn die Energieberater der ENNI.

3000°

WOHLFÜHLWÄRME AUS DER FERNE

In Neukirchen-Vluyn bietet sich noch ein weiteres effizientes Heizsystem an: die Fernwärme. ENNI Energie & Umwelt verfügt hier über ein umfassendes Fernwärmenetz. Fernwärme hat für Hausbesitzer viele Vorteile: Der Platz für Technik ist überschaubar, weil er sich auf einen Anschluss mit Übernahmestation reduziert. Die Kosten für die Wartung werden zudem vom Fernwärmelieferanten übernommen. Auch müssen keine Brennstoffe gelagert werden. Abgase und Ruß entstehen ebenfalls nicht, sodass zusätzlich die Kosten für den Schornsteinfeger entfallen.

Vor allem für Neubauten lohnt sich ein Fernwärmeanschluss. „Mit Fernwärme erreicht man schneller einen KfW-Effizienzstandard 55, mit dem man bessere Fördergelder bekommen kann“, weiß ENNI-Energieberater Frank Langer.

GRÜNER WINDZAUBER

Ganz nah heran kamen interessierte Bürger an die beiden neuen ENNI-Windräder in Repelen. Beim **BürgerWindTag** stellte ENNI Energie & Umwelt sie vor – aus vielen Perspektiven und mit vielen Aktionen.



ENNI-ÖKOTOUR: ENERGIEWENDE HAUTNAH ERLEBEN

Seit der Reaktorkatastrophe von Fukushima wird am Niederrhein Energie immer häufiger aus Sonne, Wind oder Biomasse gewonnen. Alle, die mehr über die Vielfalt grüner Energie wissen wollen, können bei der ENNI-Ökotour an vier Samstagen hinter die Kulissen wichtiger ökologischer Projekte des Unternehmens blicken und dabei mit Experten diskutieren.

- 1. Station:** Solarpark Mühlenfeld in Neukirchen-Vluyn, Grafschafter Straße 5, am 10. September 2016, 11-13 Uhr. Thema: Strom aus der Natur – Solarpark vereint ökologische und ökonomische Ziele. Führung: Uwe Bruckschen und Dr. Kai Gerhard Steinbrich (ENNI Solar).
- 2. Station:** Biomasse-Heizkraftwerk im Moerser Technologiepark Eurotec, Eurotecing 42, am 17. September 2016, 11-13 Uhr. Thema: Biomasse als Energiequelle für Wärme und Strom. Führung: Dipl.-Ing. Arno Gedigk (Biokraft).
- 3. Station:** Wasser Vinn in Moers-Vinn, Vinner Straße 34, am 24. September 2016, 11-13 Uhr. Thema: Lebensmittel Trinkwasser – Vom Brunnen in die Haushalte. Führung: Bernd Kamradt (ENNI).
- 4. Station:** ENNI Windpark Repelen, Verbandsstraße/Rheinberger Straße, am 1. Oktober 2016, 10.30-12 Uhr. Thema: Die Energiewende als Chance. Führung: Uwe Bruckschen (ENNI).



Weitere Informationen zur ENNI-Ökotour unter www.enni.de oder im Kundenzentrum an der Verdinger Straße 31 in Moers.

ZWEI IMPOSANTE SCHÖNHEITEN ganz eigener Art: Die neuen Windräder an der Verbandsstraße in Repelen lockten beim BürgerWindTag am 9. April viele Menschen an. Mit ihrem Gardemaß von 146 Metern sind sie schließlich nicht zu übersehen. „Schon die nächtliche Anlieferung der riesigen Einzelteile und ihr spektakulärer Aufbau haben großes Interesse geweckt“, freute sich ENNI-Geschäftsführer Stefan Krämer. Auch Christine Bauer hatte die Baufortschritte jeden Tag verfolgen können. „Auf meinem Weg zur Arbeit konnte ich sehen, wie sie entstanden sind“, erzählt sie. Und als sie die Ausschreibung zur Turmfahrt im letzten ENNI-Magazin gelesen hat, war klar: „Da muss ich rauf.“ Sie hatte Glück und war einer der sechs Gewinner, die einen der Türme im Zwei-Personen-Aufzug bezwingen durften. Nach 100 Metern Lift und ein paar Leitern durfte sie sogar – mit Gurten gesichert – an der offenen Luke des Windrades Höhenluft schnuppern. „Ich hatte einen Superblick, konnte ganz weit schauen und war überrascht, wie nah doch der Rhein ist“, berichtet sie. Höhenangst kennt die 40-Jährige nicht.

TURMFahrTEN UND LIVE-FLÜGE

Andere blieben lieber am Fuße des Turms stehen und schauten an ihm entlang in die Höhe. Für sie gab es aber auch einige Highlights: einen Schnappschuss aus der Foto-Box, bei dem die Gäste auf die Gondel des Windrades montiert wurden – eine schöne Erinnerung. Und: Mit einer Videobrille des Moerser Unternehmens Jaldasca konnten die Besucher einen Live-Flug bis hinauf zur Windrad-Gondel erleben. Außerdem stellte ein Teil der Partner des ersten ENNI-Windprojektes auf heimischem Boden seine Arbeit aus verschiedenen Perspektiven dar. Neben dem Naturschutzbund informierte das Ingenieurbüro Lange zum ökologischen Ausgleich, und ENNI zeigte, wie Windräder an das Stromnetz angebunden sind. In den nächsten 20 Jahren werden die beiden Windräder pro Jahr mehr als acht Millionen Kilowattstunden grünen Strom produzieren, mit dem ENNI 2.400 Haushalte versorgt. Das erspart der Umwelt jedes Jahr 6.325 Tonnen Kohlendioxid.

ENNI erklärt den Nachwuchs-Ingenieuren, wie die Windräder an das Stromnetz angebunden sind (li.). Christine Bauer gewann eine Turmfahrt und genoss den unglaublichen Blick aus der Gondel (re.).



FOTO IN LUFTIGEN HÖHEN: ENNI VERLEIHT FLÜGEL

Die beste Zeit für **frischen Wind** und erhellende Momente ist genau jetzt. Bei der ENNI-Sommertour dreht sich alles um die Energiewende. Nächste Haltestellen: das **Wappenfest** in Moers am Samstag, 11. Juni, und der **Brunnenmarkt** am Sonntag, 12. Juni, in Sonsbeck. Vorbeischauen lohnt sich: In unserer **Fotobox** zaubern wir Sie auf die Gondel eines Windrads, Abzug inklusive.



ERNEUERBARE ENERGIEN sind ein heißes Thema. Bestes Vorbild ist dabei die ENNI selbst. 21 eigene Solaranlagen betreibt der Strom- und Wärmepartner für die Region. Mit dem Strom aus den Fotovoltaikanlagen lassen sich 1.595 Haushalte versorgen.

DU AUF EINEM WINDRAD? ECHT JETZT?

Und wenn es um „Foto“ geht, dann lohnt sich der Besuch der ENNI-Sommertour ganz sicher: Höhepunkt – und das darf man durchaus wörtlich nehmen – ist die Fotobox. Einfach reinsetzen oder stellen. Allein, mit Freund, Freundin oder mit der ganzen Familie. Schon macht's klick. Moderne Technik zaubert den richtigen Hintergrund, passend zur Energiewende. Das Motiv aus dem Windpark verwandelt die Aufnahme in einen überraschenden Bildmoment (links). Natürlich darf jeder Besucher seinen Schnappschuss mitnehmen.

INTERESSE AN ERNEUERBAREN IST RIESIG

Nicht nur der ENNI verleiht das Bild auf dem 145 Meter hohen Windrad Flügel. „Die Idee, ein Familienfoto mit dem Motiv von den Windrädern in Moers-Repelen zu kombinieren, kommt unglaublich gut an“, sagt Yvonne Bulet. Und fügt hinzu: „Das Interesse an nachhaltiger Energiegewinnung, ob über Wind- und Wasserkraft oder über Solaanlagen, ist ebenfalls groß.“ Foto(voltaik) und Foto(box) – das passt.

ENNI ON TOUR

| | |
|------------|------------------------|
| 11.06.2016 | Wappenfest Moers |
| 12.06.2016 | Brunnenmarkt Sonsbeck |
| 19.06.2016 | Stadtfest Rheinberg |
| 24.06.2016 | Mittsommernacht Xanten |
| 17.07.2016 | Weezer Straßenparty |
| 16.09.2016 | ENNI Citylauf Xanten |
| 25.09.2016 | Herbstfest Aldekerk |
| 03.10.2016 | Dorffest Sevelen |
| 09.10.2016 | Herbstspektakel Alpen |



HEINZ GRÖNING, den jeder als „den unglaublichen Heinz“ kennt und der sich selbst als „einen Poeten, gefangen im Körper eines zu stark behaarten LKW-Fahrers“ vorstellt.



BADEMEISTER SCHALUPPKE, von den Frauen als „Weißer Hai am Beckenrand“ verehrt, freut sich besonders auf seine Südsee-Nacht. Endlich mal ein feucht-fröhliches Heimspiel.



OLE LEHMANN, der Meister der Gelassenheit unter den Comedians, findet Geiz ungeil. Ole sagt für sich und alle anderen Konsumopfer: „So muss Leben“.

ENNI COMEDY SALON XXL

Samstag, 27.8.16, 20:00 Uhr
Strandbad Xantener Südsee
Strohweg 2
Eingang: Am Meerend,
46509 XANTEN (WARDT)
Karten ab 24,20 Euro an allen
bekanntesten Vorverkaufsstellen

Also mitfeiern und mitlachen bei der Jubiläums-Beachparty ENNI Comedy Salon XXL. Die Tickets gibt's zum XXS-Preis ab 24,20 Euro.



Alle Infos unter:
www.comedysalon.de

SIEBEN IN DER SÜDSEE

SEIT ZEHN JAHREN ist der ENNI Comedy Salon immer für mehr als einen Lacher gut. Da fragen sich die Fans: Gibt's das auch in Groß? Gibt's das auch in XXL? Dann macht das noch mehr Spaß. Aber sicher! Und zwar am 27. August in der Xantener Südsee: der ENNI Comedy Salon XXL im Strandbad.

Zum Zehnjährigen präsentiert ENNI die Top Sieben auf einen Streich. Veranstalter Volker von Liliencron kommt ein wenig ins Schwärmen: „Wir haben praktisch alle Publikumsliebhaber des ENNI Comedy Salon auf der Bühne. Eine solche Stardichte an einem Abend, das gab's noch nicht.“ Bademeister Schaluppe ist auch dabei. Und dazu: „Der unglaubliche Heinz“ Gröning, Shootingstar Benni Stark, Hennes Bender, Roberto Capitoni und Ole Lehmann. Durchs Programm führt der waschechte Niederrheiner Wolfgang Trepper. Der Chef-Grantler aus Duisburg-Rheinhausen ist die deutsche Antwort auf Waldorf und Stadler. Er ist der Mann, der Schlagerstars mit seinen bissigen Kommentaren zu ihren Texten das Fürchten lehrt. Der Mann mit den roten Schuhen holt als Moderator das witzigste Sixpack seit der Erfindung des Zwerchfells auf die Bühne am Strand. Und da gibt es selbst für Wolfgang Trepper mal ausnahmsweise nichts zu meckern. Der ENNI Comedy Salon XXL hat sie alle.

luppe ist auch dabei. Und dazu: „Der unglaubliche Heinz“ Gröning, Shootingstar Benni Stark, Hennes Bender, Roberto Capitoni und Ole Lehmann. Durchs Programm führt der waschechte Niederrheiner Wolfgang Trepper. Der Chef-Grantler aus Duisburg-Rheinhausen ist die deutsche Antwort auf Waldorf und Stadler. Er ist der Mann, der Schlagerstars mit seinen bissigen Kommentaren zu ihren Texten das Fürchten lehrt. Der Mann mit den roten Schuhen holt als Moderator das witzigste Sixpack seit der Erfindung des Zwerchfells auf die Bühne am Strand. Und da gibt es selbst für Wolfgang Trepper mal ausnahmsweise nichts zu meckern. Der ENNI Comedy Salon XXL hat sie alle.



WOLFGANG TREPPER ist der Chef-Grantler aus Duisburg-Rheinhausen und die deutsche Antwort auf Waldorf und Stadler. Der Moderator ist der Mann, der Schlagerstars das Fürchten lehrt.



HANNES BENDER ist 1,62 Meter klein und auf der Bühne eine Riese. Der Bochumer „Hobbit auf Speed“ haut blöde Werbung und nerviges Gelaber mit Sprachwucht in die Pfanne.



BENNI STARK talkt gern Late Night. Da ist er ja bei der heißesten Comedy-Nacht des Jahres gerade richtig. Der Frontmann des TV-Formats „Die Clarke & Stark Show“ gilt als der neue „Harald Schmidt“.



ROBERTO CAPITONI kennt nur ein Thema AMORE! Und ist damit als Strandmann genau richtig: Was wäre ein Sommer ohne Liebe? Oder ohne einen Halbsizilianer mit schwäbischen Wurzeln?

„DA HABE ICH RICHTIG BOCK DRAUF“

Die Soul-Sängerin Stefanie Heinzmann gehört zu den **Top Acts** der Xantener Sommermusik. Im ENNI-Magazin spricht die Schweizerin über ihr Konzert an der Burgmauer.



WAS SAGT IHNEN ALS SCHWEIZERIN DAS NIEDER-RHEINISCHE FLACHLAND?

Stefanie Heinzmann: Ich bin natürlich ein totales Bergmädchen, bin da zu Hause. Aber es ist immer spannend, an einem Ort zu spielen, an dem man den Horizont sieht. Das freut mich total.

IHRE TOUR HEISST „CHANCE OF RAIN“. VIELLEICHT NICHT DER PASSENDE TITEL FÜR EIN OPEN-AIR-KONZERT ...

Stefanie Heinzmann (lachend): Das ist alles ein bisschen Ansichtssache. Der Titel heißt ja nicht, dass es immer regnen soll. Aber der Regen lässt auch wachsen und reinigt. Ich hoffe, dass ich mit „Chance of Rain“ nicht Regen ins Open Air bringe. Aber das Konzert wird schon irgendwie klappen.

WIE SEHEN SIE OPEN-AIR-KONZERTE ÜBERHAUPT?

Stefanie Heinzmann: Das ist ein bisschen wie Cabrio fahren. Ich bin gern auf Tour und mag die Clubkonzerte. Ich freue mich aber auch immer mega auf den Open-Air-Sommer. Das hat so eine Leichtigkeit. Man muss flexibel sein, denn man weiß nie, was kommt. Es sind viele Leute da. Die Leute sind gut gelaunt und haben richtig Lust auf Musik. Das macht es wunderschön.



IHR NEUES ALBUM KLINGT EIN WENIG ANDERS, WAS HAT SIE INSPIRIERT?

Stefanie Heinzmann: Jedes meiner vier Alben klingt unterschiedlich. Das ist einfach der Lauf der Zeit. Das aktuelle Album klingt etwas elektronischer. Wir haben neue Sounds ausprobiert und viel selbst geschrieben, was großartig war. Mich haben die letzten zehn Jahre inspiriert. Es läuft nicht immer alles, man wird enttäuscht oder fühlt sich nicht so gut. Aber das sind Momente, in denen man wachsen darf.

SIE HABEN IHRE SONGS AN UNTERSCHIEDLICHEN ORTEN EINGESPIELT, IN NASHVILLE, LOS ANGELES ODER BERLIN. WIE WICHTIG IST EIN ORT FÜR EINEN SONG?

Stefanie Heinzmann: Es ist total spannend, wie unterschiedlich Orte klingen. Das konnte ich bei meiner Arbeit am Album feststellen. Man kann schon sagen, in Nashville lassen sich tolle Balladen schreiben. Das gleiche gilt auch für die Auftritte: Jeder Ort bringt eine andere Situ-

Stefanie Heinzmann: Das ist schwierig für mich, in Worte zu fassen. Weil ich mir das nicht bewusst ausgesucht habe. Das ist auch eine Frage der Haltung, ob man sich auf den Rummel einlässt. Für mich persönlich habe ich herausgefunden: Ich mag mich so, wie ich bin. Ich habe ganz viel Glück gehabt. Zu Hause habe ich richtig gute Freunde und ganz tolle Eltern, die mich immer wieder daran erinnern, dass es um die natürlichen Dinge im

Leben geht und nicht um den Rummel. Denn der Rummel ist nicht echt, aber meine Familie schon.

DEUTSCHLAND VOLLZIEHT DIE ENERGIEWENDE. SPIELT NACHHALTIGKEIT EINE ROLLE BEI IHRER TOUR?

Stefanie Heinzmann: Tatsächlich ist das schwierig zu sagen. Wir sind nun keine riesige Produktion, die mit 400 Trucks und 800 Leuten unterwegs ist. Wir sind 14 Leute in einem Bus. Wir haben keine Unmenge an Licht dabei und keine Unmenge an Kram. Deshalb ist meine Tour schon nachhaltig. Wir versuchen das eher natürlich zu halten. Mir geht es weniger um krasse LED-Wände und mehr um die Musik. Ansonsten ist das eine sehr spannende Frage. Das überlege ich mir noch mal.

Zwei Karten zu gewinnen!
Einfach das Rätsel auf Seite 15 lösen.



ation. Andere Menschen sind da. Und es hat auch damit zu tun, wie ich mich in dem Moment fühle.

ZURÜCK NACH XANTEN, WORAUF FREUEN SIE SICH?

Stefanie Heinzmann: Ich freue mich mega auf Xanten und auf den Dom. Ich kann gar nicht in Worte fassen, wie sehr ich mich auf den Open-Air-Sommer freue. Die Sonne scheint, gute Leute sind da, und wir können zusammen ein bisschen feiern. Da habe ich richtig Bock drauf.

SIE WIRKEN SEHR UNEITEL. WIE BEHÄLT MAN BEI DEM RUMMEL SEINE NATÜRLICHKEIT?



WIE ERNEUERN SIE NACH EINEM KONZERT IHRE ENERGIE?

Stefanie Heinzmann: Meine Energie erneuere ich durch Schlaf, leckeres Essen, ganz viel Wasser und nette Menschen um mich herum. Das tolle beim Singen und Auftreten ist ja, dass man zwar total viel Energie abgibt, man aber im gleichen Moment total viel Energie vom Publikum zurückbekommt. Das ist etwas total Schönes. Das macht wirklich sehr viel Spaß.



OPEN AIR MIT FLAIR: DIE SOMMERMUSIK XANTEN 2016

Zum zweiten Mal verwandeln sich die Xantener Ostwall-Wiesen in eine Festival-Bühne. Vom 8. bis 17. Juli spielt an der Burgmauer die Musik. Sieben Konzerte von Pop bis Klassik, von Cuba bis Queen mixen die Genres und Spielarten. Da ist für jeden was dabei. Die ENNI ist ein Partner der Sommermusik Xanten 2016. Wo so viel positive Energie fließt, muss der Strom- und Gas-Versorger des Niederrheins einen Platz in der ersten Reihe haben.

Das Programm:
THE QUEEN REVIVAL BAND
 Tribute to Freddie Mercury
 Freitag, 8.7., 20:30 Uhr

WISE GUYS
 „Läuft bei Euch“-Tour 2016
 Samstag, 8.7., 20:30 Uhr

KLASSIK OPEN AIR
 Deutsche Philharmonie Bonn & Internationale
 Gesangssolisten
 Sonntag, 10.7., 19:30 Uhr


The World Famous
GLENN MILLER ORCHESTRA
 directed by Wil Salden
 Mittwoch, 13.7., 20:30 Uhr

STEFANIE HEINZMANN & BAND
 „Chance of Rain“ – Tour 2016
 Donnerstag, 14.7., 20:30 Uhr

ONE NIGHT OF BUENA VISTA
 Samstag, 16.7., 20:30 Uhr

ALBERT HAMMOND & BAND
 Songbook Tour 2016
 Sonntag, 17.7., 20:00 Uhr



 Tickets online buchen über
vp-konzerte.de

SwinGolf Moers

EIN SCHLÄGER, NEUN LÖCHER – JEDE MENGE SPIELFREUDE

GOLF MACHT SPASS – auch ohne Karohose, Polohemd und Platzreife. Die Variante für alle, die gleich losspielen wollen, heißt SwinGolf. Das geht ganz einfach, ist kinderleicht und lässt sich im ENNI Sportpark Rheinkamp, Am Sportzentrum, ausprobieren. Nicht zuletzt: Eine Runde SwinGolf ist das perfekte Gruppen-Event. Die Saison für SwinGolfer hat längst begonnen. Kaum scheint die Sonne, heißt es: Hand an den Schläger und Augen auf den Ball. Für den besonderen Schwung sorgt eben dieser Schläger. Das Handwerkszeug erfüllt gleich drei Funktionen. Der Ball – doppelt so groß wie beim normalen Golf und aus Hartschaum – lässt sich mit der

einen Seite hoch und weit spielen. Die neun Bahnen haben immerhin eine Länge zwischen 40 und 100 Metern. Eine weitere Seite des Schlägers eignet sich für flache, mittelweite Schläge – falls die Kugel mal vom Kurs abgekommen sein sollte. Zum Einlochen oder Putten dient die dritte Schlagfläche. Das Schleppen der Ausrüstung entfällt damit auch. Kein Wunder, dass SwinGolf immer mehr Freunde gewinnt. Erst 1982 wurde der Trendsport erfunden. ENNI baute den ersten Kurs am Niederrhein. Seit zwei Jahren spielt auch die Grafschaft SwinGolf. Also auf geht's: Wir wünschen ein schönes Spiel!



ANSCHRIFT

ENNI Sportpark Rheinkamp
 Am Sportzentrum 5
 47445 Moers

Öffnungszeiten:

- Unter der Woche (Dienstag Ruhetag): 14–23 Uhr
- Wochenende und Feiertag: 10–23 Uhr
- Preis pro Runde: 8,50 Euro (6,50 Euro ermäßigt)

2. Halbzeit für die ENNI-Laufserie

DAS ZIEL FEST IM BLICK

NACH DEM MOERSE Schlosspark-Lauf Ende April und dem Brunnenlauf in Sonsbeck Anfang Mai beginnt nun die zweite Halbzeit für die ENNI-Laufserie. Am Samstag, 11. Juni, fällt der Startschuss für Teil drei des Fitness-Vierteilers: Beim 16. ENNI-Donkenlauf, präsentiert vom AS Neukirchen-Vluyn, führen die Strecken über fünf und zehn Kilometer ins Ziel auf dem Sportplatz an der Tersteegenstraße. Der Run durch die Donken bietet eine Sicht auf den alten Förderturm der Zeche. Nicht in der Serien-Wertung, doch durchaus eine Alternative: Der

ENNI-Walk über zehn Kilometer. Das Finale der Serie steigt dann am 16. September in Xanten. Zum 22. Mal veranstaltet der TuS Xanten sein Internationales Abendsportfest mit Rennen über fünf und zehn Kilometer durch den Ortskern. Das Ziel der Läufe liegt auf dem Marktplatz. Da ist dann während des gesamten Herbstabends richtig was los. Bis in die Nacht hinein feiern die ENNI-Läufer mit ihren Fans.

 Weitere Infos:
www.enni.de/enni-laufserie

DIE PROFIS FÜR DEN BLÜTENPEPP

Atemberaubende Düfte, faszinierende Farben: Im **Gartencenter SchlöBer** gibt es all das, was das **Herz eines Hobbygärtners** höherschlagen lässt. Und noch viel mehr. Selbst der Einkauf gerät da bereits zum kleinen Event.



Es gibt sogar Pflanzen, die mit ihrem Duft Katzen und Hunde aus den Rabatten fernhalten.



Gut behütet macht die Gartenarbeit auch bei strahlendem Sonnenschein viel Spaß.



ÜBERWÄLTIGT von der leuchtenden und duftenden Pracht: Heike Lener steht in der großen Halle mit den Beet- und Balkonpflanzen des Gartencenter Schlößer. Und will vor allem eines: „Dass in meinem Vorgarten wieder die Sonne scheint“, erzählt sie Annabelle Rieger. Die Fachberaterin für Beet- und Balkonpflanzen versteht sie nur zu gut. Die Stauden, der Hibiskus, eine verblühte Kameilie und die Reste von Tulpen und Hyazinthen vor ihrem Haus brauchen für den Sommer etwas peppige Gesellschaft. „Besonders farbenfroh sind diese gefüllten fleißigen Lieschen mit Blüten wie Rosen“, sagt Annabelle Rieger. In Rot, Weiß, Orange, Pink oder Rosa leuchten sie in ihren Töpfen auf der linken Seite der Halle, wo die Blumen stehen, die halbschattige Standorte bevorzugen. Der Vorgarten der Leners hat denn auch nur am Vormittag Sonne. Heike Lener ist begeistert und stellt die roten Gewächse in den Wagen. „Fleißige Lieschen blühen bis zum ersten Frost“, sagt die Blumenexpertin ihr noch. Dazu empfiehlt sie blaues Männertreu und Fuchsien. Vorteil Fuchsien: „Die putzen sich selber, verlieren ihre Blüten und setzen selbst neue an.“

GUT GESCHULTE FACHBERATER

Die geballte Fachkompetenz ist ein Markenzeichen der Schlößer, basiert sie doch auf jahrzehntelanger Erfahrung. 1928 hatte der Großvater der jetzigen Chefs das Unternehmen als Gartenbaubetrieb gegründet. Seit 1998 führen die Enkel Heiner und Thomas Schlößer das Geschäft als reinen Einzelhandel, heute mit ihren Ehefrauen und ihrer Schwester Traudel Hörksen. 1990 hatten sie noch elf Mitarbeiter, mittlerweile sind es gut 130, die auf 10.000 Quadratmetern 14 verschiedene Abteilungen betreuen. Kein Wunder, dass Schlößer einer der größten Stromkunden der ENNI ist. „Die große Mehrheit unserer Mitarbeiter sind qualifizierte Experten: Floristen, Gärtner oder Baumschuler“, sagt Heiner Schlößer. Bestens geschult. Drei bis vier externe Trainings absolvieren sie pro Jahr. „Um immer auf dem neuesten Stand zu sein“, ergänzt er. Und was sind die neuesten Trends? Geranien seien wieder sehr gefragt

oder die reich blühende Dipladenia mit ihren kräftig roten oder rosa Blütentrichtern. Beliebt als Hänge- oder Säulenpflanze. „Dabei legen die Kunden, genau wie bei Obst und Gemüse, Wert auf regionale Pflanzen – unsere kommen alle von Züchtern am Niederrhein“, sagt der Bruder Thomas Schlößer.

ZAUBERKURSE FÜR GRILL UND GARTEN

Die Gartenprofis aus Schwafheim machen aber nicht nur die eigenen Leute fit. Für ihre Kunden bieten sie regelmäßig Seminare, Experten-Vorträge sowie Workshops rund um Garten und Co. an. Mal geht es um den richtigen Anbau von Biokräutern, dann wieder um die Pflege der Hortensie. 100 bis 120 Interessierte kommen zu diesen Veranstaltungen. Besonders beliebt: Die Workshops am Grill, an denen dann Kundenteams oft bis zu vier Gänge zaubern. „Diese Kurse sind schon ein halbes Jahr im Voraus ausgebucht“, sagt Konstantin Schnegelberger, Fachberater für Gartenmöbel und Grill. Gut 90 Grillmodelle hat Schlößer im Angebot. Schnegelberger: „Der Trend geht zu großen Grills vor allem mit Gas betrieben, auf denen man ganze Menüs, selbst Schmorbraten, Gemüse und Saucen zubereiten kann.“ Stichwort: Outdoor-Küchen.

KÖSTLICHKEITEN AUS DER REGION

Daneben gibt es noch eine große Auswahl an Zimmerpflanzen, Gartenmöbeln und -zubehör, Dekorationen für drinnen und draußen und einen Gourmetmarkt, der es in sich hat: Köstlichkeiten aus Manufakturen vom Niederrhein wie Biohonig, verschiedene Käsesorten, Pasta, Öle, Essige, Chutneys und vieles mehr. Auch die internationale Weinabteilung ist beachtlich. Und wer dann so richtig auf den Geschmack gekommen ist, kann sich im Schloßcafé verwöhnen lassen, von Köchinnen und Köchen, die alles frisch zubereiten. Da wird schon der Einkauf von Geranie und Co. zum Erlebnis, bevor es im eigenen Garten so richtig losgeht.



www.gartencenter-schloesser.de



Liebevoll zubereitet sind die handgemachten Köstlichkeiten aus dem Gourmetmarkt, die jede Gartenparty zum Erlebnis werden lassen.

INITIATIVE „SAUBERES MOERS“

Wilder Müll nervt, schadet der Umwelt und kostet auch noch Geld. Denn das „Putzen“ der Dreckecken bezahlen die Bürger über die Abfallgebühren mit. Deshalb hat ENNI Stadt & Service die Initiative „Sauberes Moers“ gestartet. Mit großem Erfolg.



„DIE KAMPAGNE kommt bei den Bürgern gut an“, sagt ENNI-Mitarbeiterin Claudia Jaeckel. Sie kann dafür Beispiele nennen: Am Abfallsammeltag in Moers und Neukirchen-Vluyn Mitte März waren insgesamt sogar über 1.700 Helfer unterwegs, davon rund 1.000 in Moers. Zugleich tut die ENNI selbst viel, damit die Grafenschaft glänzt. Flyer, Plakate tragen dazu bei, über das Thema zu informieren. Aufklärungsarbeit hilft, denn oft ist nicht böser Wille schuld am Dreck, sondern schlicht Unwissen. Mit den

Hundekotbeuteln aus den Spendern an den beliebtesten Gassi-Routen lassen sich bodennahe Ärgernisse leicht beseitigen. Rechtzeitig zum Sommer: Im Moerser Freizeitpark wurden auf Anregung der Bürger Müllbehälter speziell für die Entsorgung der Grillabfälle aufgestellt. Claudia Jaeckel sagt: „Moers ist eine schöne und liebenswerte Stadt. Wir wollen, dass das so bleibt. Unsere Initiative lädt die Bürger ein, mitzumachen, und wir machen es ihnen leicht, unsere Stadt sauber zu halten.“



DAS 48-STUNDEN-VERSPRECHEN

So zählt man Wilden Müll: Bürger können Schmutzdecken über eine Hotline der ENNI melden. Innerhalb von 48 Stunden ist das Problem beseitigt. Die Nummer, die sauber macht: 0800 222 1040



GRILLEN? – ABER SAUBER!

Während der Grillsaison stellt die ENNI im Moerser Freizeitpark und am Bergsee in Schwafheim zusätzliche sogenannte Grilltonnen an besonders ausgewiesenen Plätzen auf. Allein im Freizeitpark gibt es sechs solcher Tonnen. Eigene Aktionen klären die Griller über richtiges Verhalten am Rost auf. Als kleine Erinnerungstütze gibt's eine Grillzange.



AB IN DIE TONNE!

Immer wieder kommt es vor, dass die Biotonne zweckentfremdet wird. Nicht zu vergessen: Batterien, Farben, Lacke und gefährliche Chemikalien haben im normalen Hausmüll nichts verloren. Der Kreislaufwirtschaftshof Am Jostenhof 7-9 freut sich über den „Sondermüll“. Diese Abfälle können an bestimmten Tagen dort kostenlos abgegeben werden. Die nächsten Termine: 4.6 und 2.7.



HAUSMÜLL BLEIBT ZU HAUSE

Zigarettenkippen, Bonbonpapier und gebrauchte Taschentücher haben ihren besten Platz in den Abfallbehältern auf der Straße oder an den Haltestellen. Hausmüll gehört dagegen in die eigene Mülltonne. Auch das Entsorgen von Hausmüll auf dem Friedhof zählt nicht zu den Kavaliersdelikten, sondern ist ein echtes Ärgernis.

Vorbild für ein sauberes Moers

DER MÜLLJÄGER VON DER ODERSTRASSE



SECHS STUNDEN ist Alexander Kern unterwegs in Sachen Sauberes Moers. Als ehrenamtlicher Straßenpate sammelt der 69-jährige Rentner den Müll auf. Auf der Willy-Brandt-Allee und der Rathausstraße und jetzt auch auf der Oderstraße klaubt er Zigarettschachteln, kleine Schnapsfläschchen, alte Bustickets oder Chipstüten auf. „Sie glauben gar nicht, was alles so rumliegt“, sagt Alexander Kern. Sogar ein Bügeleisen und ein Beil hat der Mülljäger bereits gefunden.

Wenn er im Einsatz ist, erkennt ihn jeder: Auf seiner Sicherheitsweste steht „Ehrenamt“ und „Moers“. Einen Rollator hat er zum Sammelbehälter umgebaut. Der Hund Charly geht ebenfalls mit auf Tour. Für seinen vorbildlichen Einsatz hat ihn die Stadt bereits mit der Ehrenamtskarte ausgezeichnet. Und ein Vorbild, das will Alexander Kern sein: „Ich wünsche mir, dass es noch mehr Straßenpaten gibt.“ Sein Tipp: bei Claudia Jaeckel von der ENNI melden.

Frau an Bord:
Melanie de Wall
(37) ist die erste
Frau bei der
Müllabfuhr.



DIE ERSTE „MÜLLFRAU“ DER STADT

Müll wegbringen – das ist **Männersache**.
Zumindest wenn es um die Müllabfuhr geht.
In Moers ist das jetzt **anders**: Dort sorgt neu-
erdings die erste „Müllfrau“ für leere Tonnen.

MELANIE DE WALL ist gerade auf dem „130er“ unterwegs und macht „Papier“. Die 37-jährige Duisburgerin ist die erste „Müllfrau“ bei der ENNI. Der 130er ist der Wagen, den sie durch die Straßen von Moers fährt und mit dem sie Altpapier einsammelt. Für ein kurzes Gespräch über ihre Arbeit als einzige Frau unter 29 „Müllmännern“ nimmt sie sich aber die Zeit. Ob sie sich als jemand Be-

sonderes fühlt als Frau in einem (noch) klassischen Männerberuf? Melanie de Wall kann da nur mit dem Kopf schütteln. Schon immer arbeitet sie in Bereichen, die gemeinhin als „männlich gelten“. KFZ-Mechanikerin hat sie gelernt, dann eine Umschulung zur LKW-Mechanikerin angefangen. Den Führerschein Klasse 2, den für die richtig großen Wagen, hat sie dabei gemacht. Dann Betonmischer

gefahren und danach über eine Zeitarbeitsfirma auf den Bock von Müllautos gesetzt. Seit 16 Jahren macht sie den Job. Ist also für sie wirklich nichts Besonderes.

BIS ZU 1.200 TONNEN AM TAG

Seit dem 1. Dezember 2015 fährt sie nun für ENNI oder hängt die Tonnen an den Haken. Zwischen 600 bis 1.200 Müllbehälter pro Tag. Von Viertel vor sieben bis halb fünf. Ja, sie spürt die Schicht. „Aber wer spürt sie nicht“, fügt sie hinzu. Auf dem Müllwagen fahren, das ist richtige Arbeit. Für jeden. Geschont wird sie nicht. Und will es auch gar nicht. Unterschiede machen die Kollegen sowieso keine: „Die machen mit mir ihre Späße wie mit jedem anderen auch.“

WAS NOCH FEHLT? BAGGERFAHREN

Vor allem sieht sie sich so: „Als Teil eines tollen Teams.“ Deshalb hat sie auch bei der ENNI unterschrieben: „Die Zeitarbeitsfirma, für die ich damals arbeitete, hatte mich für drei Wochen an ENNI ausgeliehen. Die Arbeit und die Kollegen, das alles passte gut, da habe ich mich für eine Festanstellung beworben.“ Und wurde genommen. Was sie an Maschinen und Autos so fasziniert? Da komme sie ins Grübeln. Dass sie die „Großgeräte“ aber begeistert, lässt sich nicht leugnen. Mit einem Lachen erklärt sie: „So einen Bagger würde ich auch gern mal fahren.“

Als Fuhrfrau
muss Melanie de
Wall ordentlich
anpacken.



FILMSTAR ENERGIELEHRPFAD



Kamera läuft! Vier Schüler des **Julius-Stursberg-Gymnasiums** drehen einen Film über den ENNI-Energielehrpfad und erneuerbare Energien. Wichtigste Kulisse: der **Solarpark Mühlenfeld**.

BLAUER HIMMEL und Sonne satt: ideale Bedingungen für einen einmaligen Filmdreh. Lars (14), Elena (14), Samira (14) und Corvin (13) wollen in Wort und Bild über den Energielehrpfad am Solarpark Mühlenfeld berichten. Die vier Schüler der 8c gehen mit diesem Projekt für ihre Klasse beim Drehtürmodell ins Rennen. Ein Modell, mit dem das Julius-Stursberg-Gymnasium aus Neukirchen-Vluyn Begabte fördert. Ihr Thema: erneuerbare Energien. „Es ist ein wichtiges Zukunftsthema, das wir zuletzt in Physik behandelt haben“, sagt Lars. Und den Energielehrpfad mit seinen acht spannenden Tafeln, die anschaulich und leicht verständlich über die Sonne als Energiespender, Windkraftanlagen, Biomasse oder Elektromobilität informieren, kennen die Schüler nur zu gut. Ihre Klasse hatte den Lehrpfad 2015 eröffnet.

SONNENENERGIE FÜR 1.000 HÄUSER

Hinter der Kamera steht Corvin. Er ist für die Technik verantwortlich. Den Faltreflektor, der die Sonne in Schach halten soll, greift sich Elena. Lars mimt den Interviewer und Samira assistiert. Für die Wortbeiträge vor der Kamera haben sie sich einen Experten der ENNI Energie & Umwelt eingeladen, der sie auf dem Lehrpfad begleitet: Dr. Kai Gerhard Steinbrich, Geschäftsführer der ENNI Solar. Spannend finden die vier vor allem Tafel 2. Sie liefert die Fakten zum Solarpark Mühlenfeld, dessen gut 15.000 Solar-

module die Kulisse im Hintergrund bilden. Pro Jahr produzieren sie rund 3,5 Millionen Kilowattstunden grünen Strom. Steinbrich: „Damit können wir 1.000 Einfamilienhäuser versorgen.“ Die Kids sind beeindruckt. Wenn man den Energielehrpfad weiter nach oben steigt, kann man in der Ferne zwei Windkraftanlagen erkennen, die im Moerser Norden stehen. Auf Tafel 5 erklärt Steinbrich ihre Leistung: grünen Strom für 2.400 Haushalte. „Welche ist denn aus ENNI-Sicht die beste Energie?“, will Interviewer Lars wissen.

Filmcrew und Experte sind mittlerweile auf dem Hügel des Lehrpfads angekommen, wo der Informationspavillon steht. „Entscheidend ist der beste Mix aus Sonne, Wind, Biomasse und Wasser“, sagt der ENNI-Experte. „Und wann können die neuen Energien die alten, fossilen und die Atomkraft ersetzen?“ Das wisse keiner so genau, gibt Steinbrich zu. ENNI erzeugt heute vor Ort 25 Prozent der Energie mit grünen Quellen. Wenn sich der Trend fortsetzt, werden es 2030 40 Prozent sein. „Es wäre toll, wenn ihr jungen Leute später an dieser Verbesserung mitwirken würdet, als Forscher und Ingenieure“, fordert Steinbrich. Dann ist der Film im Kasten. Eine Lehrer-Jury wird das Ergebnis des Quartetts am 20. Juni bewerten – wie auch das der anderen Projektgruppen der Schule. Das Gewinner-Team bekommt einen Kinobesuch für die ganze Klasse.

SCHULKLASSEN WILLKOMMEN!

Wer Lust hat, mehr über grüne Energie zu erfahren und wie sie produziert wird, kann gemeinsam mit seiner Schulklasse eine Führung auf dem Energielehrpfad buchen. Zehn Führungen bietet die ENNI Energie & Umwelt pro Jahr an. Ein Profi für erneuerbare Energien begleitet Lehrer und Schüler. Anmeldungen bei Holger Kleinekort unter der Tel.-Nr. 02841 104-108.



Foto: Bettina Engel-Albustin / fotoagentur ruhr moers

Kleine und große Momente der ENNI-Laufserie

GALERIE DER ENERGIE

FREUDENTRÄNEN, Siegerposen, Schweißperlen – große, kleine, starke und gemütliche Läufer: Die drei Fotografen Christoph Karl Banski, Heike Cervellera und Arnulf Stoffel haben die drei Events der ENNI-Laufserie mit der Kamera begleitet. Seit 30. April sind 50 ihrer ganz besonderen Schnappschüsse in der „Galerie der Energie“ im Kundenzentrum an der Uerdinger Straße zu sehen. Christoph Karl Banski von der NRZ fing tolle Motive beim ENNI-

Schlossparklauf ein. Heike Cervellera, Fotografin des Wochenmagazins, war beim ENNI-Donkenlauf im Einsatz, und Arnulf Stoffel von der RP lieferte großartige Bilder vom ENNI-Citylauf Xanten. „Sportfotografie ist eine besondere Herausforderung, weil man immer den passenden Moment erwischen muss“, sagt Arnulf Stoffel. In der „Galerie der Energie“ gibt ENNI Künstlern der Region immer wieder die Chance, ihre Werke zu zeigen.



Außerhalb der ENNI-Laufserie sind bis 7. Juni noch separate Anmeldungen zum ENNI-Donkenlauf am 11. Juni möglich (www.donkenlauf.de). Anmeldungen zum ENNI-Citylauf Xanten, der am 16. September startet, werden noch bis 12. September, 18 Uhr, entgegengenommen (www.tusxanten.de).

Neukunden werben

SCHNELL ATTRAKTIVEN BONUS SICHERN

WEITEREMPFEHLEN lohnt sich! Zufriedene Kunden, die bereits Gas oder Strom von ENNI beziehen, können ihr Vertragskonto mit einer Prämie aufbessern. Werben sie einen neuen Kunden für die Sparte Strom, gibt es einen Bonus von 50 Euro, für einen neuen Gaskunden beträgt die Prämie 100 Euro. Wichtigste Voraussetzung: Der geworbene Kunde darf kein ENNI-Kunde in der entsprechenden Sparte sein. Das lukrative Angebot gilt für die Tarife ENNI.FixStrom und ENNI.FixGas mit einer Laufzeit von 24 oder 36 Monaten. Und so wird es gemacht: einfach eine Online-Anmeldung ausfüllen und den Namen des Werbers am Ende des Online-Abschlusses eintragen. Mit der ersten Belieferung des neuen Kunden zahlt ENNI Energie & Umwelt den Bonus auf das Vertragskonto des erfolgreichen Werbers. Gültig ist dieses Angebot noch bis zum 30. Juni 2016 mit der Aussicht auf eine Verlängerung bis Ende des Jahres. Fragen zu Ablauf und Prämien beantwortet das ENNI-Team unter der Tel.-Nr. 02841 104-280.

RÄTSELHAFT

1. LESEN

Nach der Lektüre des ENNI-Magazins fällt Ihnen die Antwort auf unsere Preisfrage leicht.

2. ANTWORTEN

Wie lautet das Gardemaß (Höhe) eines der ENNI-Windräder in Repelen?

Die Gewinner der letzten Ausgabe: Ludger Hüge aus Moers löscht seinen Durst diesen Sommer mit einem SodaStream-Sprudler, Ruth Philipp duscht ab sofort mit einem LED-Duschkopf und Verbrauchsanzeige, Katharina Mischel (Neukirchen-Vluyn), Cäsilie Buss (Neukirchen-Vluyn), Wolfgang Denecke (Moers), Brigitte Prediger (Moers) und Heinz Konze (Moers) sind stolze Besitzer einer Wasserspar-Ampel im Zukunftsdesgin.

3. GEWINNEN

1. PREIS



1. PREIS:
1 x 2 Karten für Stefanie Heinzmann in Xanten am 14.7.2016

2. PREIS



2. PREIS:
2 x 2 Karten für den Comedy Salon XXL am 27.8.2016

3. PREIS



3. PREIS:
3 x 2 Karten Comedy Salon in Moers am 28.9.2016



WIE? WOHIN? BIS WANN?

Schicken Sie uns die Antwort auf unsere Rätselfrage per Postkarte oder E-Mail bis spätestens 18. Juli 2016.

PER POST

Energie & Umwelt
Niederrhein GmbH,
Unternehmenskommunikation
Uerdinger Str. 31, 47441 Moers

PER MAIL

magazin@enni.de
Betreff: Preisrätsel



MOBIL

Einfach QR-Code mit dem Smartphone scannen und die Antwort mailen



3.7.
**25. NIEDERRHEINISCHER
RADWANDERTAG**



11.6.
16. ENNI DONKENLAUF



13.8.
**BADEWANNENRENNEN
BETTENKAMPER MEER**

VERANSTALTUNGEN



JUNI

11.6. 16. ENNI Donkenlauf

Die dritte Etappe der ENNI-Laufserie führt wieder durch das ländliche Terrain der Donken von Neukirchen-Vluyn. Bei diesem Rennen werden die klassischen 10- und 5-Kilometer-Distanzen gelaufen – für Kinder sind die Laufstrecken 1.000 Meter lang. Die Online-Anmeldefrist endet am 7. Juni um 18 Uhr. www.donkenlauf.de

25.6. Deep-House Special „Ibiza White Party“

Mit dem Resident Deep House DJ von der beliebten „Deine Ü30 Party“ in der Park Lounge und auf der Sonnenterrasse. Eintritt 29 Euro im Vorverkauf inklusive BBQ. Wer ganz in Weiß erscheint, bekommt einen Welcome Drink gratis. Weitere Infos unter: trurn.it/enni-deephouse

JULI

3.7. 25. Niederrheinischer Radwandertag

25 Jahre Radlerspaß: Rund 70 Orte am Niederrhein und in den Niederlanden laden zum „größten“ Radwandertag Deutschlands ein. Neben anspruchsvollen Strecken über rund 57 Kilometer gibt es auch familienfreundliche Kurzrouten zwischen 20 und 36 Kilometern für Familien mit Kindern. www.niederrheinischer-radwandertag.de

23.7. 25. Alpener Stadtlauf

Sieben Startzeiten, acht Wettbewerbe. Jeder, der laufen kann, darf nach vorheriger Anmeldung mitmachen: vom kostenfreien Alpen-Bambini-Lauf für unter Vierjährige bis zum offenen 10-Kilometer-ENNI-Lauf für alle Altersklassen. Online-Anmeldeschluss ist am 19. Juli um 18 Uhr. www.lg-alpen.de

AUGUST

13.8. Badewannenrennen Bettenkamper Meer

Bei diesem beliebten Spektakel auf dem Bettenkamper Meer spielen neben Badewannen aller Art auch fantasievolle Kostüme eine wichtige Rolle. trurn.it/enni-badewannenrennen

SEPTEMBER

16.9. 22. Internationaler ENNI Citylauf Xanten

Das Finale der ENNI-Laufserie durch die Xantener Innenstadt ist bei Groß und Klein beliebt. Mehr Infos unter trurn.it/enni-citylauf-xanten trurn.it/tusxanten-citylauf trurn.it/enni-laufserie